

Elternbefragung im Auftrag der Landeshauptstadt Mainz zur Bedarfsplanung im Bereich der Kindertagesbetreuung

Online-Befragung von Mainzer Eltern mit noch nicht schulpflichtigen Kindern

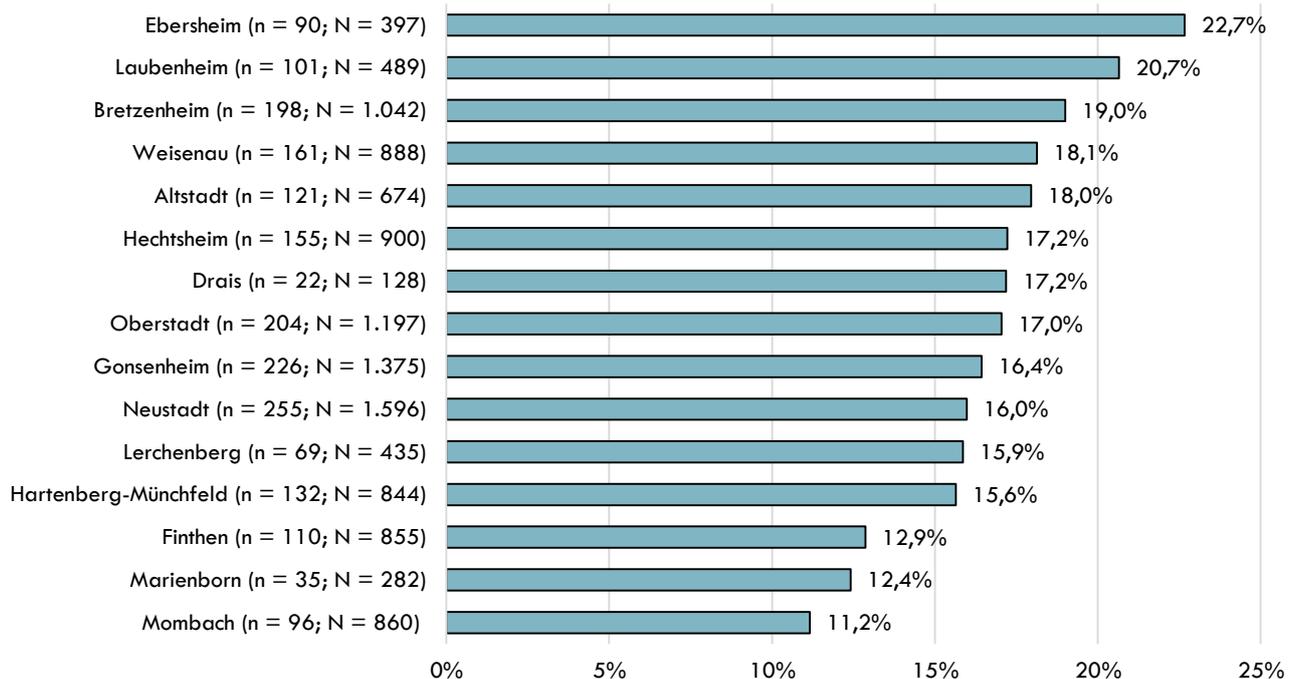
AUGUST 2023

Zentrale Befunde der Elternbefragung im Auftrag der Landeshauptstadt Mainz

- **Zielsetzung:** Durchführung einer verallgemeinerbaren Elternbefragung, um den Bedarf an einer auf bis zu zehn Stunden erweiterten Betreuungszeit in der Kindertagesbetreuung zu ermitteln. Auf diese Weise wird eine valide Datengrundlage für die Kita-Bedarfsplanung der Landeshauptstadt Mainz geschaffen.
- **Methode:** Quantitative Auswertung der Angaben im Online-Erhebungsbogen
- **Zielgruppe:** Eltern mit Wohnsitz in der Landeshauptstadt Mainz und noch nicht schulpflichtigen Kindern (Geburtsdatum zwischen 01.09.2016 bis 31.01.2023)
- **Durchführung:** Querschnitterhebung im Zeitraum vom ca. 31.03.2023 bis 28.04.2023 mittels der Online-Befragungsplattform „LimeSurvey“.
- **Datenaufbereitung:** Insgesamt konnten von den 1.992 Fragebögen, welche von der Befragungsplattform „LimeSurvey“ unter der Kategorie vollständig ausgefüllt abgerufen wurden, 11 nicht in die statistischen Analysen einbezogen werden (da nicht zielgruppenentsprechend). Damit basieren die Auswertungen auf den Angaben zu 1.981 noch nicht schulpflichtigen Mainzer Kindern.

Rücklaufquoten der Elternbefragung

Responsequoten der Elternbefragung differenziert nach Mainzer Stadtteilen*



*Rücklaufquoten wurden berechnet als Relation der Anzahl ausgefüllter Fragebögen für noch nicht schulpflichtige Kinder zur Anzahl der unter 6-Jährigen Bevölkerung am 31.12.2020 im jeweiligen Mainzer Stadtteil (Quelle: Statistische Informationen zur Stadtentwicklung 2020 der Landeshauptstadt Mainz)

- **Zielgruppe:** Eltern von allen zum Schuljahr 2022/23 noch nicht schulpflichtigen Kindern in der Landeshauptstadt Mainz (pro Kind sollte ein FB ausgefüllt werden)
- **Grundgesamtheit:** ca. 11.881 zum Schuljahr 2022/23 noch nicht schulpflichtige Kinder (Angabe bezieht sich auf die Anzahl unter 6-Jähriger am 31.12.2021 in der Landeshauptstadt Mainz)
- In die Datenauswertung konnten 1.981 Fragebögen einbezogen werden
→ Rücklaufquote insgesamt: 16,7 %

Erhebung des rechtlichen Anspruchs auf mehr als 7 h Kindertagesbetreuung

"[...] Unter bestimmten Voraussetzungen, zu denen Berufstätigkeit, Besuch einer Fort- oder Weiterbildung oder häusliche Pflege eines nahen Angehörigen zählen, kann Ihr Kind in der Kita auch länger betreut werden. Liegt bei Ihnen einer der genannten Gründe vor?"* (n = 1.863)



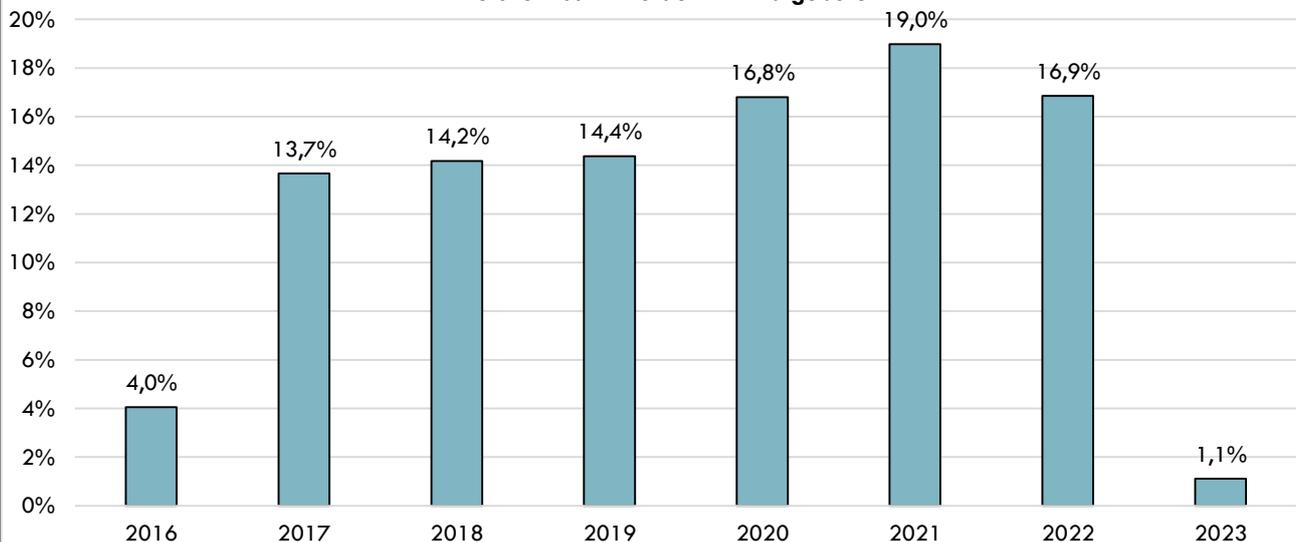
*Frage wurde im Online-Erhebungsbogen nur angezeigt, wenn das Kind derzeit eine Kita bzw. Kindertagespflege besucht oder voraussichtlich besuchen wird.

Hinweis: Die Erhebung der elternbezogenen Voraussetzungen für den Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung basiert auf der Selbstausskunft der Eltern und stellt folglich keine rechtlich objektive Prüfung des Anspruchs dar. Dies gilt es bei den Auswertungen, die zwischen den Gruppen der Eltern mit und ohne Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung differenzieren, zu berücksichtigen.

- Zu den elternbezogenen Voraussetzungen für einen Anspruch auf eine Kinderbetreuungszeit über 7 Stunden hinaus zählen Berufstätigkeit, der Besuch einer Fort- oder Weiterbildung oder häusliche Pflege eines nahen Angehörigen. Im Erhebungsbogen wurden die Eltern danach gefragt, ob einer der genannten Gründe bei ihnen vorliegt, um den Anspruch zu prüfen.
- Bei rund 75 % der Kinder erfüllen die befragten Mainzer Eltern, ihrer Selbstausskunft zufolge, die elternbezogenen Voraussetzungen für den rechtlichen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung ihres Kindes in einer Kita.

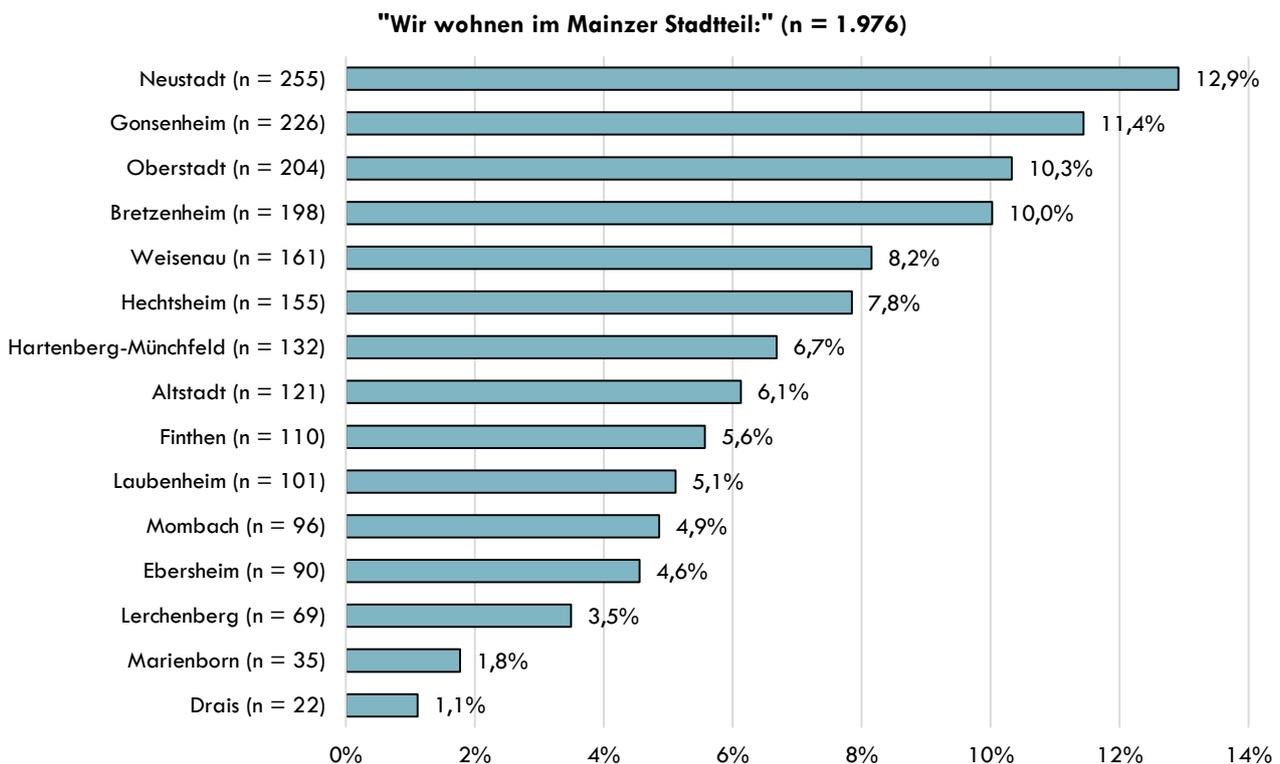
Beschreibung der Stichprobe – Altersgruppen der Mainzer Kinder

"In welchem Jahr wurde Ihr Kind geboren?"



- Die jüngsten in den Jahren 2020 bis 2022 geborenen Kinder sind in der Stichprobe etwas stärker vertreten als die älteren Kinder mit den Geburtsjahren 2017 bis 2019.
- Jeweils rund 95 % der Kinder ohne Kindertagesbetreuung oder mit Besuch einer Kindertagespflege sind bis zu 3 Jahre alt. In der Kita ist der Anteil der Altersgruppe der unter 4-Jährigen mit einem Drittel deutlich kleiner.
- Rund 27 % der Kinder besuchen eine Kita in den Mainzer Stadtteilen Oberstadt oder Gonsenheim.
- Rund 14 % der Kinder gehen in eine Kita in Oberstadt, wobei nur rund 10 % in diesem Stadtteil wohnen.

Beschreibung der Stichprobe – Wohnort der Mainzer Kinder

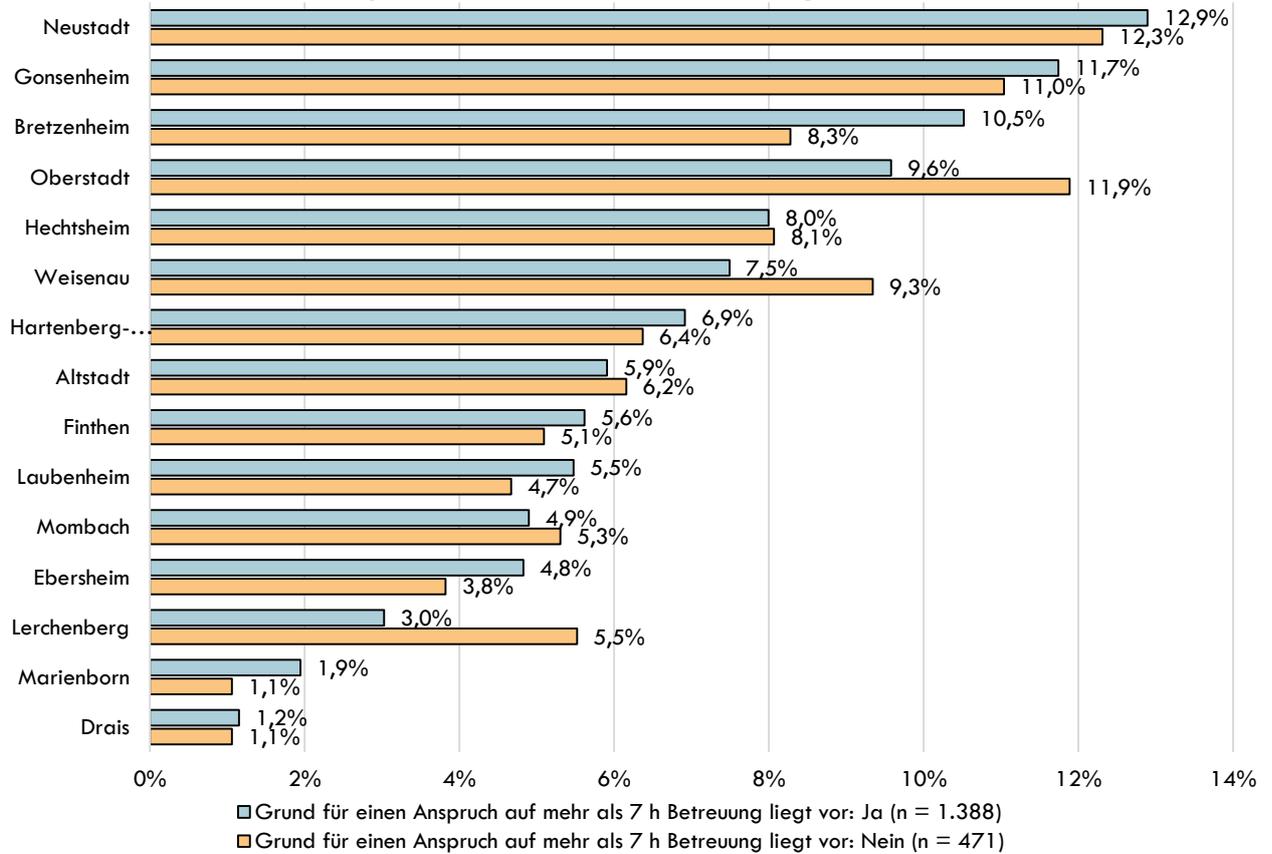


- Insgesamt wurde knapp ein Viertel der in die Auswertung einbezogenen Fragebögen von den Eltern für Kinder aus den Mainzer Stadtteilen Neustadt und Gonsenheim ausgefüllt.

Wohnort der Mainzer Kinder nach Umfang des Betreuungsanspruches

- Die Verteilung der für noch nicht schulpflichte Mainzer Kinder ausgefüllten Fragebögen auf die einzelnen Stadtteile ist bei den Gruppen der Eltern mit bzw. ohne einen rechtlichen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung für ihr Kind überwiegend sehr ähnlich.
- Allerdings fällt in den Stadtteilen Oberstadt, Weisenau und Lerchenberg der Anteil an Fragebögen von Eltern mit einem Anspruch auf mehr als 7 h Stunden Betreuung jeweils etwa um rund 2 % niedriger aus als bei der Gruppe ohne diesen Anspruch.
- Der Anteil an Fragebögen aus Bretzenheim ist hingegen bei der Gruppe mit Anspruch auf mehr als 7 Stunden Kindertagesbetreuung um rund 2 % höher als bei der Vergleichsgruppe.

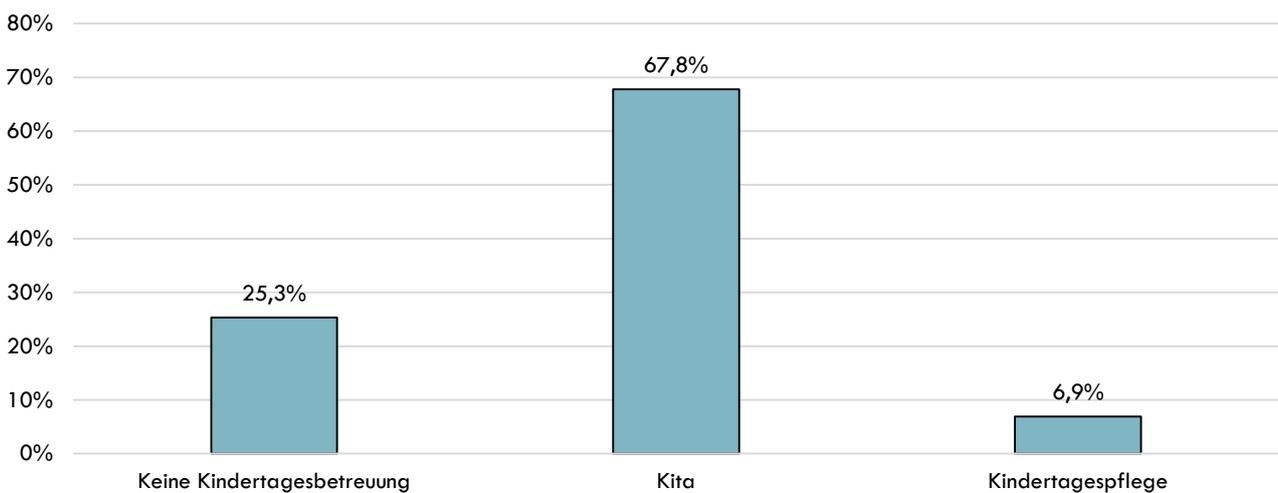
Angabe in welchem Mainzer Stadtteil die Familie wohnt differenziert danach, ob ein Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung besteht



*Die Angaben zum Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung basieren auf der Selbstausskunft der Eltern zum Vorliegen eines rechtlich relevanten Grundes.

Abfrage des Besuchs einer Kindertagesbetreuung

"Besucht Ihr Kind derzeit eine Kita oder eine Kindertagespflege?" (n = 1.982)*

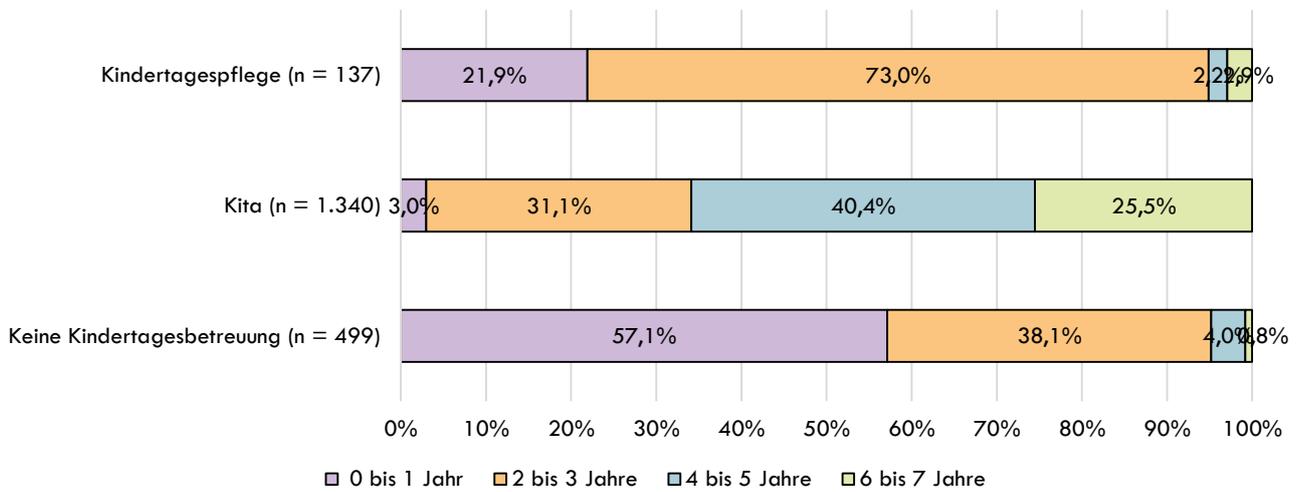


*Die Kategorie „Keine Kindertagesbetreuung“ bezieht sich auf alle Kinder für die kein Besuch einer „Kita“ oder „Kindertagespflege“ angegeben wurde.

- Für mehr als zwei Drittel der Kinder wurde der Besuch einer Kita berichtet, während der Anteil der Kindertagespflege mit rund 7 % deutlich niedriger ausfällt.

Aktuelle Betreuungssituation differenziert nach dem Alter der Kinder

Angaben zum derzeitigen Besuch einer Kindertagesbetreuung differenziert nach dem Alter der Kinder*

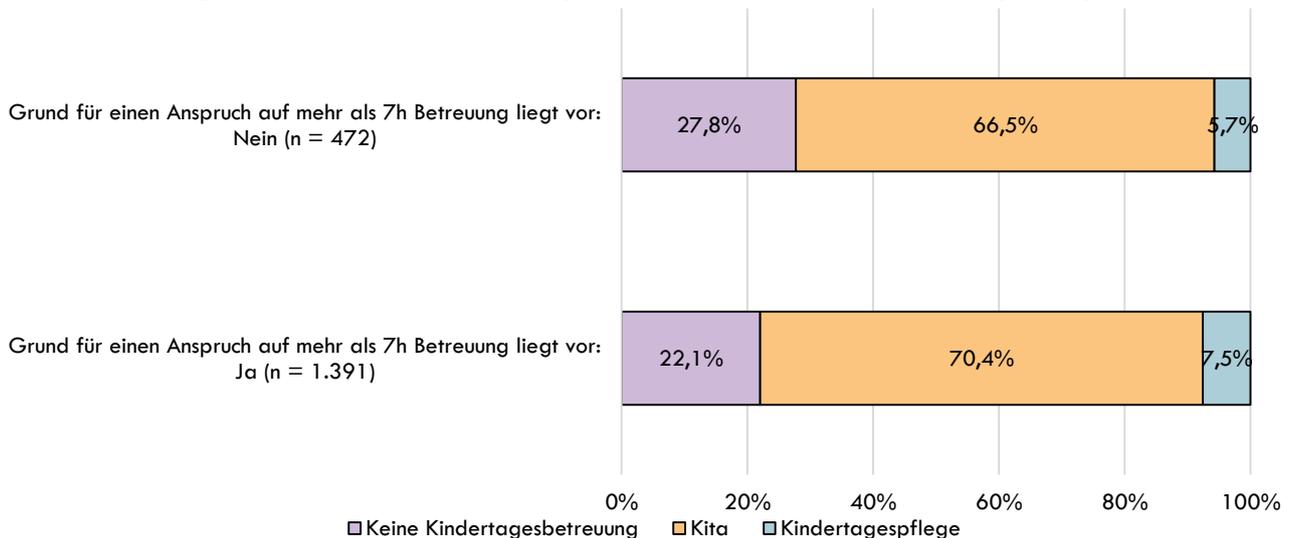


*Die Kategorie „Keine Kindertagesbetreuung“ bezieht sich auf alle Kinder für die kein Besuch einer „Kita“ oder „Kindertagespflege“ angegeben wurde.

- Jeweils rund 95 % der Kinder ohne Kindertagesbetreuung oder mit Besuch einer Kindertagespflege sind bis zu 3 Jahre alt.
- In der Kita ist der Anteil der Altersgruppe der unter 4-Jährigen mit einem Drittel deutlich kleiner.

Besuch einer Kindertagesbetreuung differenziert nach Umfang des Betreuungsanspruches

Angabe des Besuchs einer Kita oder Kindertagespflege differenziert danach, ob einer der genannten Gründe für einen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung vorliegt

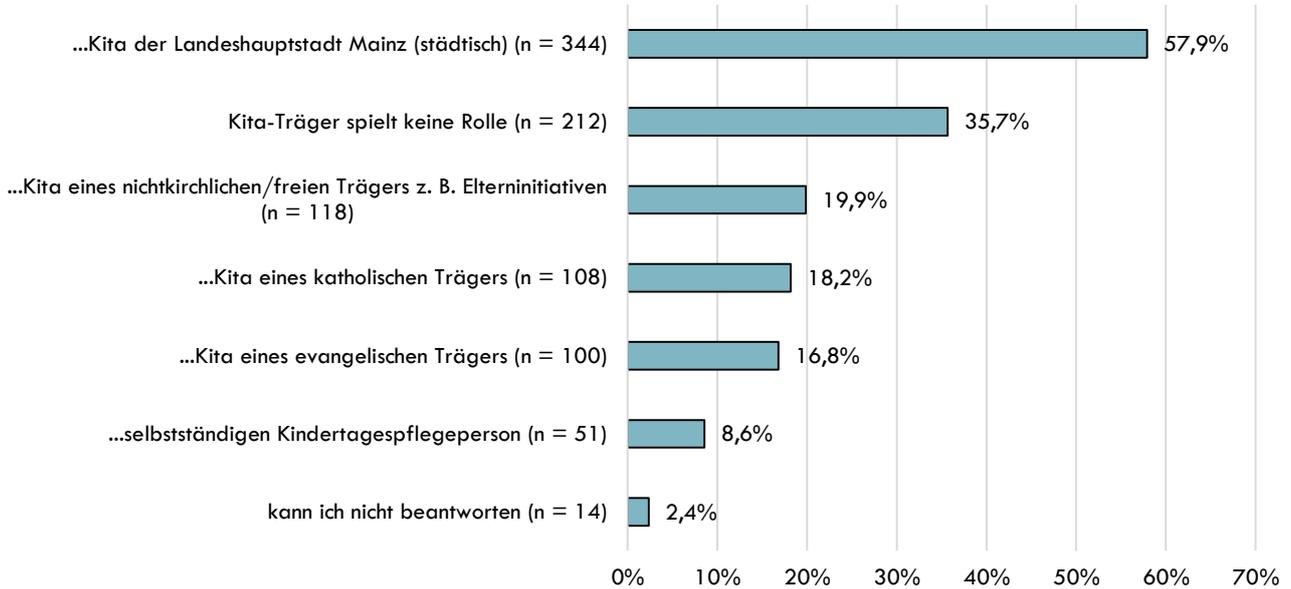


*Die Angaben zum Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung basieren auf der Selbstausskunft der Eltern zum Vorliegen eines rechtlich relevanten Grundes. Die Kategorie „Keine Kindertagesbetreuung“ bezieht sich auf alle Kinder für die kein Besuch einer „Kita“ oder „Kindertagespflege“ angegeben wurde.

- Eltern mit Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung berichteten etwas häufiger, dass ihr Kind bereits eine Kita oder Kindertagespflege besucht und haben damit seltener keine Kindertagesbetreuung.

Gewünschte Form der Kindertagesbetreuung

"Es gibt eine Vielzahl von Kita-Trägern und Angeboten der Kindertagespflege. Am liebsten hätte ich für mein Kind einen Platz bei einer..."* (Mehrfachnennungen möglich; n = 594)

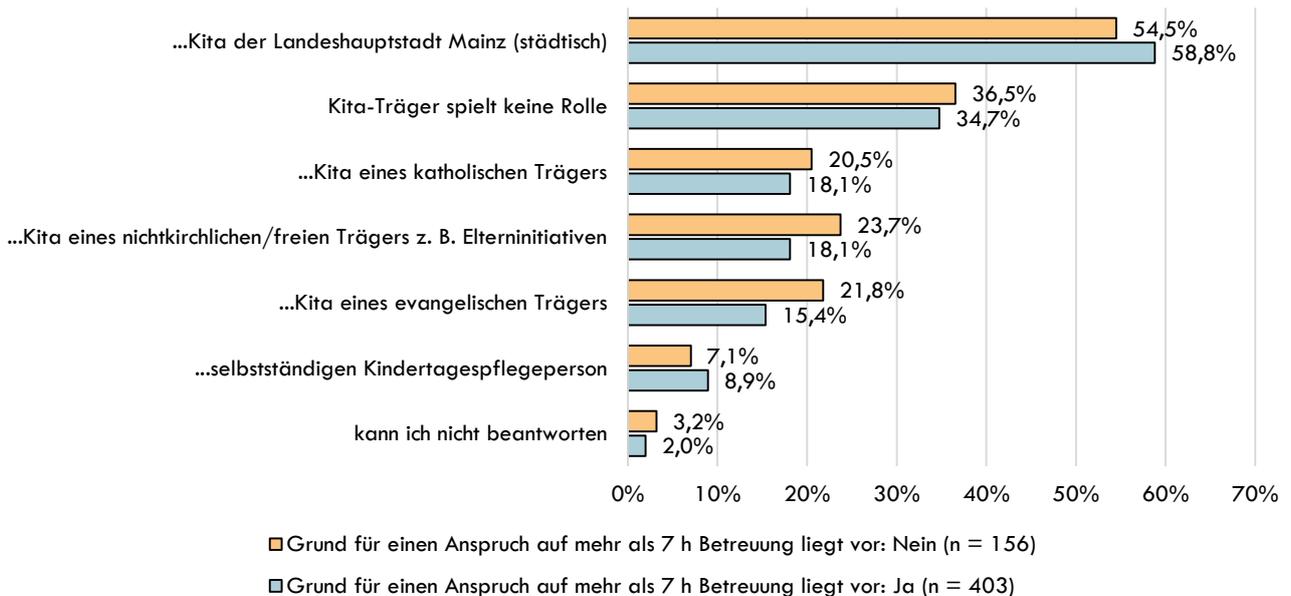


*Frage wurde im Online-Erhebungsbogen nur angezeigt, wenn die Eltern zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege für ihr Kind benötigen.

- Für rund 58 % der Kinder mit zukünftigem Betreuungsbedarf hätten die Eltern am liebsten eine städtische Mainzer Kita. Bei gut einem Drittel der Kinder ist der Kita-Träger nicht relevant.

Gewünschte Form der Kindertagesbetreuung nach Umfang des Betreuungsanspruches

"Es gibt eine Vielzahl von Kita-Trägern und Angeboten der Kindertagespflege. Am liebsten hätte ich für mein Kind einen Platz bei einer..."* (Mehrfachnennungen möglich)



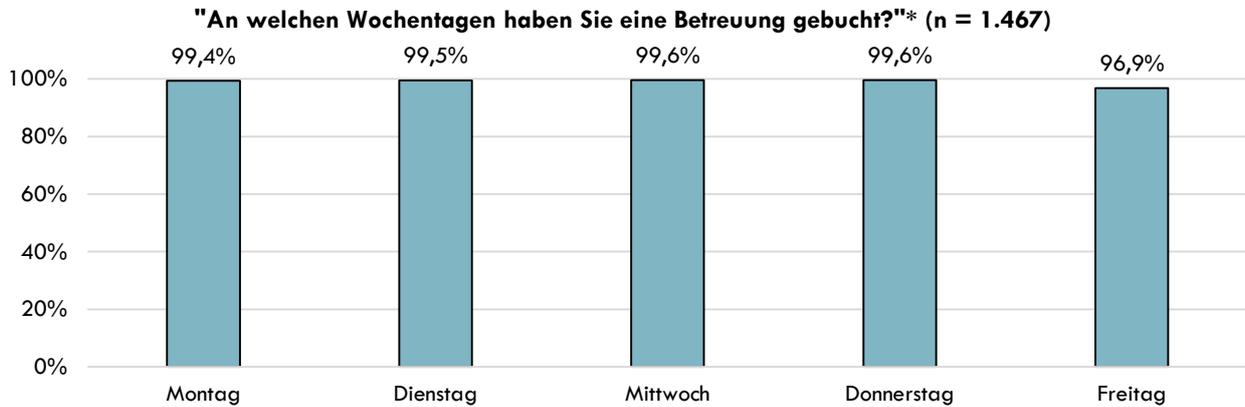
*Frage wurde im Online-Erhebungsbogen nur angezeigt, wenn die Eltern zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege für ihr Kind benötigen. Die Angaben zum Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung basieren auf der Selbstausskunft der Eltern zum Vorliegen eines rechtlich relevanten Grundes.

- Von allen Eltern mit zukünftigem Betreuungsbedarf hätten rund 58 % am liebsten eine Kita der Landes-

hauptstadt Mainz.

- Dabei ist der Anteil der Eltern, die sich eine städtische Mainzer Kita für ihr Kind wünschen, bei der Gruppe mit einem Anspruch auf mehr als 7 Betreuungsstunden etwas größer (58,8 %) als bei den Eltern ohne einen entsprechenden rechtlich relevanten Grund für eine umfangreichere Betreuung (54,5 %).

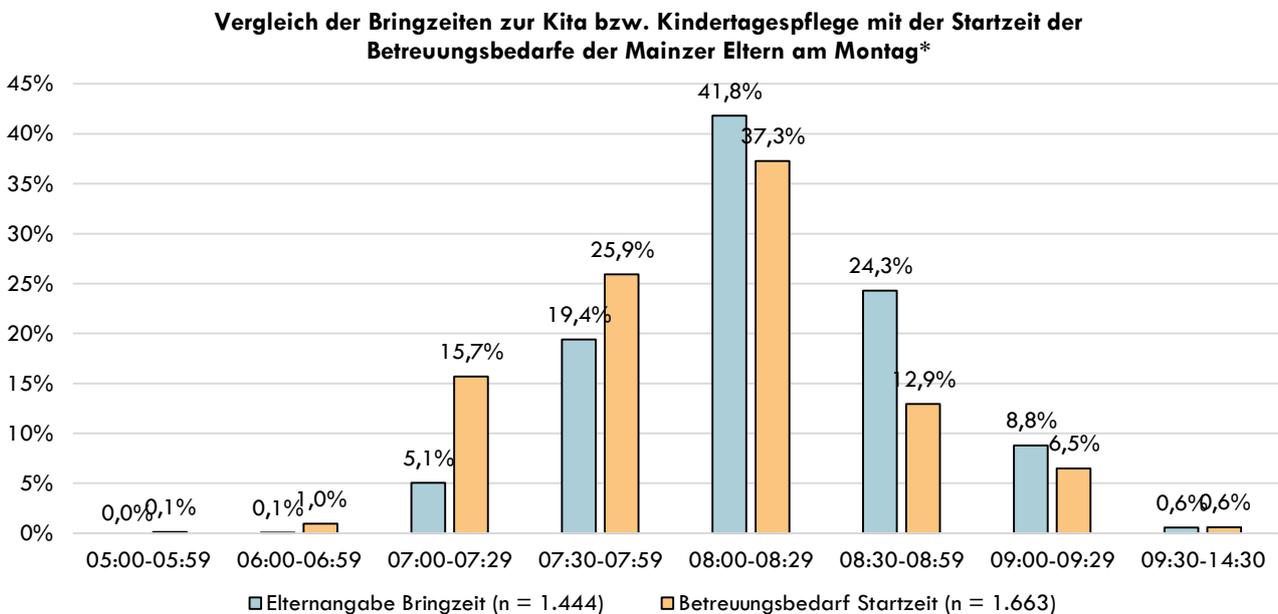
Angabe der Wochentage mit gebuchter Kindertagesbetreuung



*Frage wurde im Online-Erhebungsbogen nur angezeigt, wenn das Kind derzeit eine Kita oder Kindertagespflege besucht.

- Nahezu alle Eltern, deren Kinder bereits eine Kita oder Kindertagespflege besuchen, haben an den Wochentagen Montag bis Donnerstag auch eine Betreuung gebucht.
- Für rund 96 % der in einer Kita oder Kindertagespflege betreuten Kinder haben die Eltern an allen Wochentagen eine Betreuung gebucht.

Abgleich der Bringzeiten zur Einrichtung mit den Startzeiten der Betreuungsbedarfe



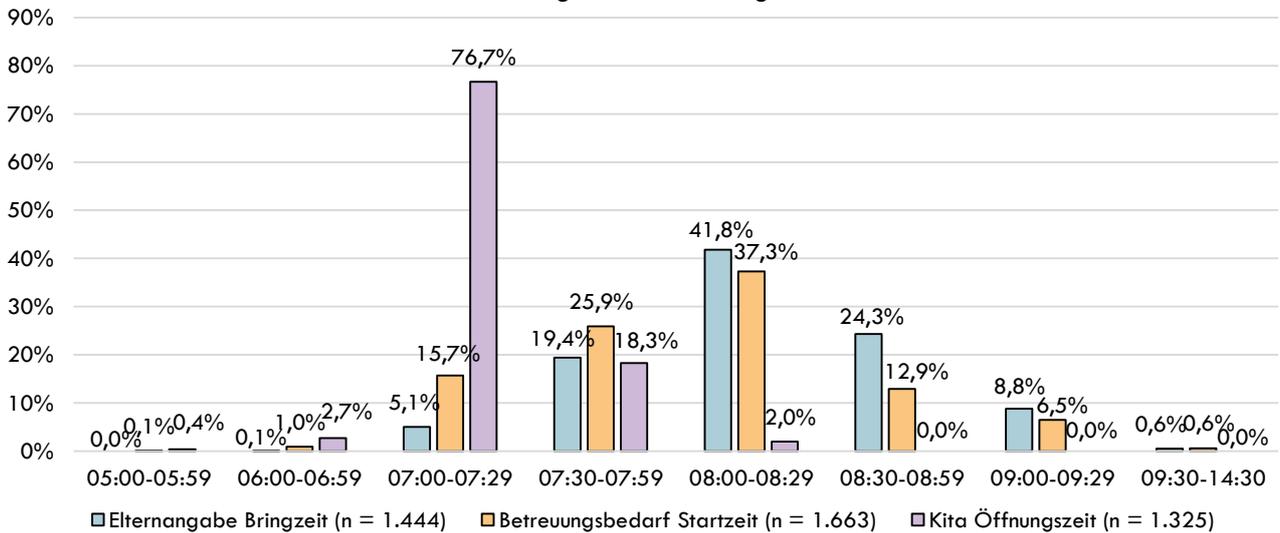
*Die Angaben zu den Startzeiten der Betreuungsbedarfe beinhalten in der Abbildung auch die Antworten von Eltern, deren Kinder erst zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege besuchen werden.

- Rund 42 % der Kinder werden zur Kita bzw. Kindertagespflege von 08:00 bis 08:29 gebracht, was bei etwa 37 % aller Eltern der Startzeit ihres Betreuungsbedarfs entspricht.
- Etwa 90 % der Kinder mit einem Platz in einer Kita oder Kindertagespflege werden von ihren Eltern mor-

gens vor 9 Uhr zur Einrichtung gebracht. Für etwa 17 % der Kinder wurde von den Mainzer Eltern angegeben, dass der Betreuungsbedarf in einer Kita oder Kindertagespflege vor 7:30 Uhr startet.

Ableich der Bringzeiten und Startzeiten der Betreuungsbedarfe mit den Öffnungszeiten der Kitas

Vergleich der Bringzeiten zur Kita bzw. Kindertagespflege mit der Startzeit der Betreuungsbedarfe der Mainzer Eltern am Montag und den Öffnungszeiten der besuchten Kita*

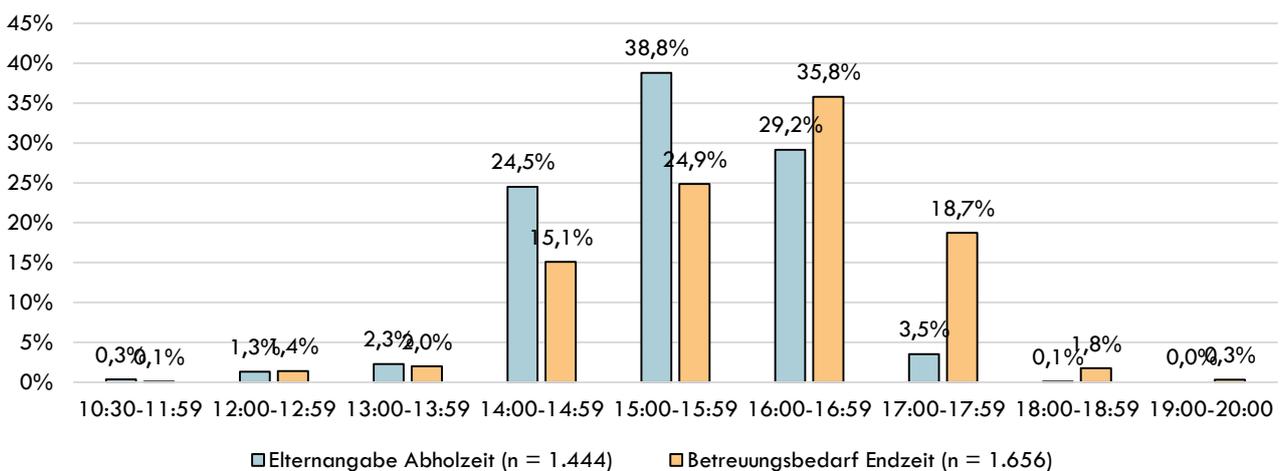


*Die Angaben zu den Startzeiten der Betreuungsbedarfe beinhalten auch die Antworten von Eltern, deren Kinder erst zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege besuchen werden. Die Auswertung zu den Öffnungszeiten der Mainzer Kitas bezieht sich nicht auf die Kindertagespflege und kann am Freitag abweichen.

- Rund 80 % der Kita-Kinder besuchen eine Mainzer Kita, die morgens vor 07:30 öffnet, allerdings werden etwa 95 % der Kinder in einer Kita oder Kindertagespflege erst später gebracht.

Ableich der Abholzeiten von der Einrichtung mit den Endzeiten der Betreuungsbedarfe

Vergleich der Abholzeiten von der Kita bzw. Kindertagespflege mit der Endzeit der Betreuungsbedarfe der Mainzer Eltern am Montag*

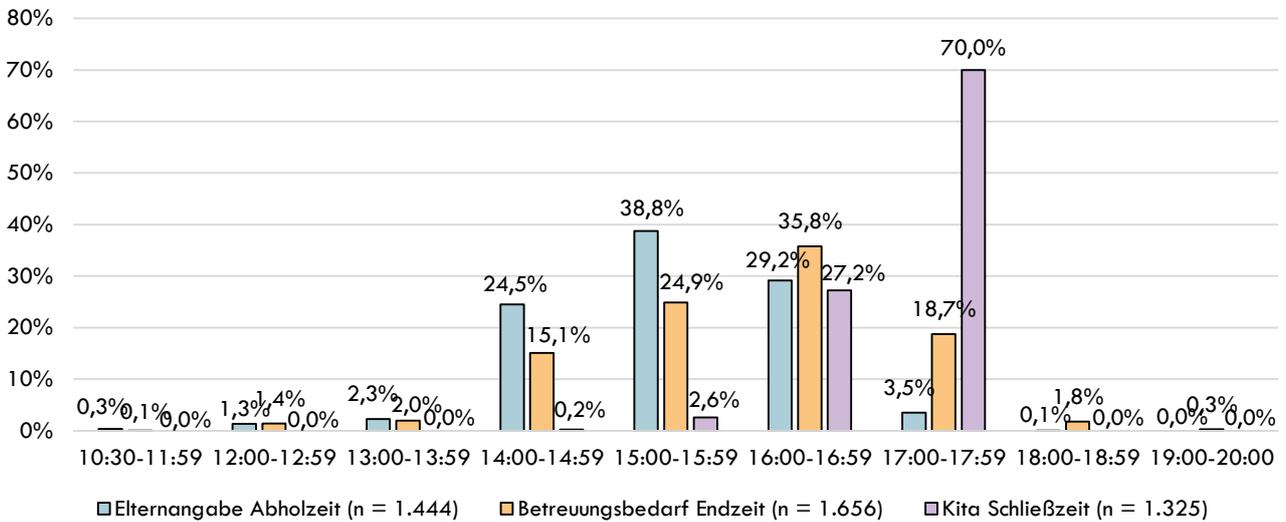


*Die Angaben zu den Endzeiten der Betreuungsbedarfe beinhalten in der Abbildung auch die Antworten von Eltern, deren Kinder erst zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege besuchen werden.

- Von Montag bis Donnerstag besteht ab 16:00 noch für rund 57 % der Kinder ein Betreuungsbedarf in einer Kita oder Kindertagespflege, wobei rund ein Drittel auch erst frühestens um 16 Uhr abgeholt wird.

Abgleich der Abholzeiten und Endzeiten der Betreuungsbedarfe mit den Schließzeiten der Kitas

Vergleich der Abholzeiten von der Kita bzw. Kindertagespflege mit der Endzeit der Betreuungsbedarfe der Mainzer Eltern am Montag und den Schließzeiten der besuchten Kita*

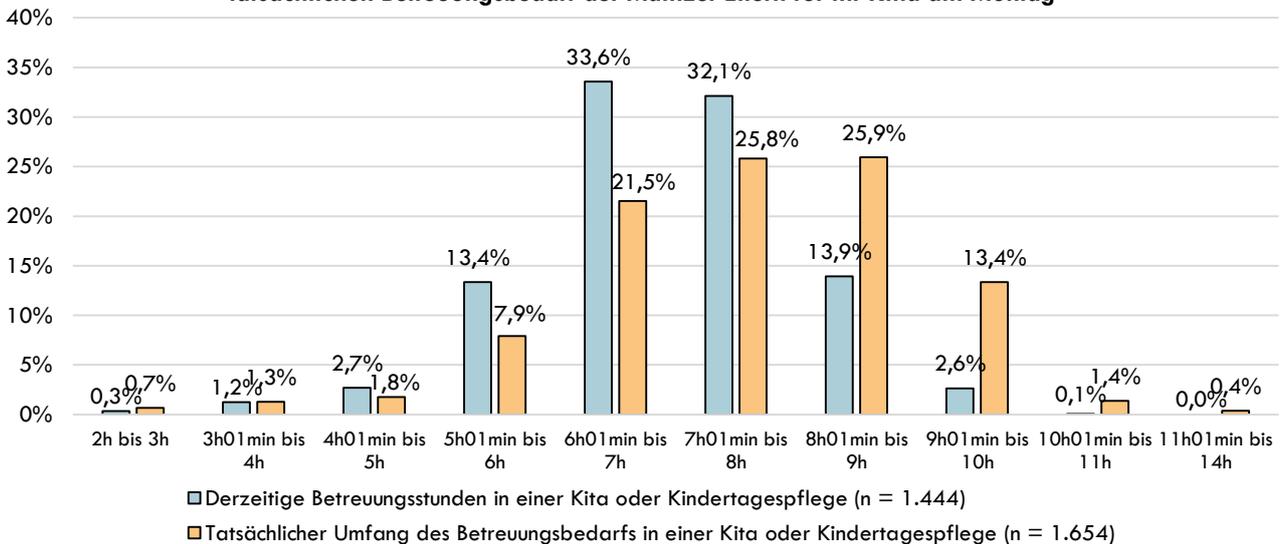


*Die Angaben zu den Endzeiten der Betreuungsbedarfe beinhalten auch die Antworten von Eltern, deren Kinder erst zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege besuchen werden. Die Auswertung zu den Schließzeiten der Mainzer Kitas bezieht sich nicht auf die Kindertagespflege und kann am Freitag abweichen.

- 70 % der Kita-Kinder besuchen eine Mainzer Kita, die erst zw. 17:00-17:59 schließt, allerdings werden etwa 96 % der Kinder in einer Kita oder Kindertagespflege bereits früher abgeholt.

Abgleich der aktuellen Betreuungsstunden mit den tatsächlichen Bedarfen der Eltern

Derzeitige Betreuungsstunden in einer Kita oder Kindertagespflege im Vergleich zum tatsächlichen Betreuungsbedarf der Mainzer Eltern für ihr Kind am Montag*

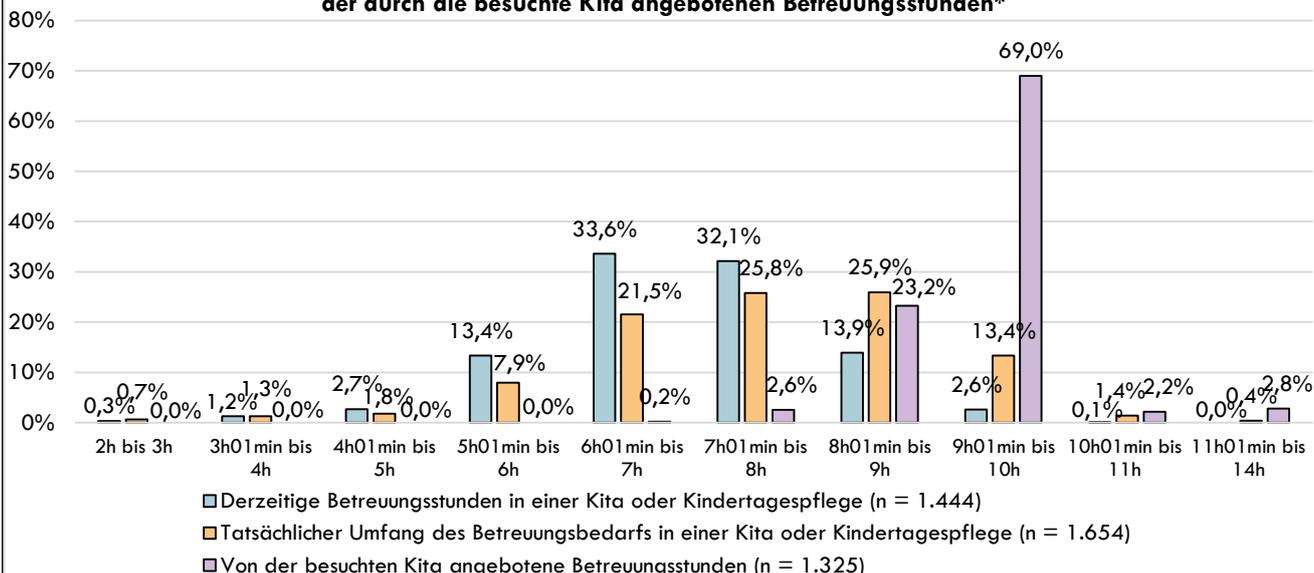


*Die Angaben zu den Endzeiten der Betreuungsbedarfe beinhalten in der Abbildung auch die Antworten von Eltern, deren Kinder erst zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege besuchen werden.

- Für zwei Drittel der Kinder besteht montags bis donnerstags ein Betreuungsbedarf von mind. 7h 01min, wobei knapp die Hälfte mehr als 7 Stunden in einer Kindertageseinrichtung betreut wird.
- Etwa 16 % der Kinder haben einen Betreuungsbedarf von mind. 9h 01min in einer Kita oder Kindertagespflege – freitags sinkt ihr Anteil auf rund 12 %.

Abgleich der aktuellen Betreuungsstunden und Elternbedarfe mit dem Angebot der Kitas

Derzeitige Betreuungsstunden in einer Kita oder Kindertagespflege im Vergleich zum tatsächlichen Betreuungsbedarf der Mainzer Eltern für ihr Kind am Montag und der Anzahl der durch die besuchte Kita angebotenen Betreuungsstunden*

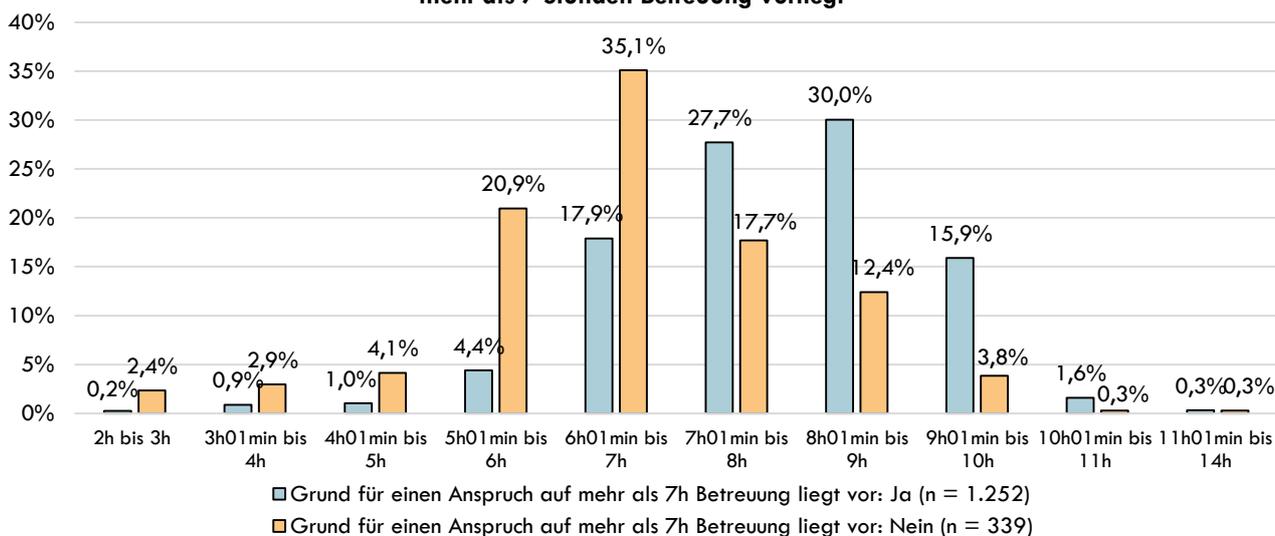


*Die Angaben zum tatsächlichen Umfang des Betreuungsbedarfs beinhalten in der Abbildung auch die Antworten von Eltern, deren Kinder erst zukünftig eine Kita oder Kindertagespflege besuchen werden. Die Auswertung zu den von der besuchten Kita in der Stadt Mainz maximal angebotenen Betreuungsstunden (Differenz aus offizieller Öffnungs- und Schließzeit) bezieht sich nicht auf die Kindertagespflege und kann am Freitag abweichen.

- 74 % der Kita-Kinder besuchen eine Mainzer Kita, die einen Betreuungsumfang von mind. 9h 01 min bietet, allerdings werden etwa 97 % der Kinder in einer Kita oder Kindertagespflege max. 9h betreut.

Betreuungsbedarfe von Eltern mit Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung

Gruppierte Anzahl der Stunden mit Betreuungsbedarf in einer Kita oder Kindertagespflege am Montag differenziert danach, ob einer der genannten Gründe für einen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung vorliegt*

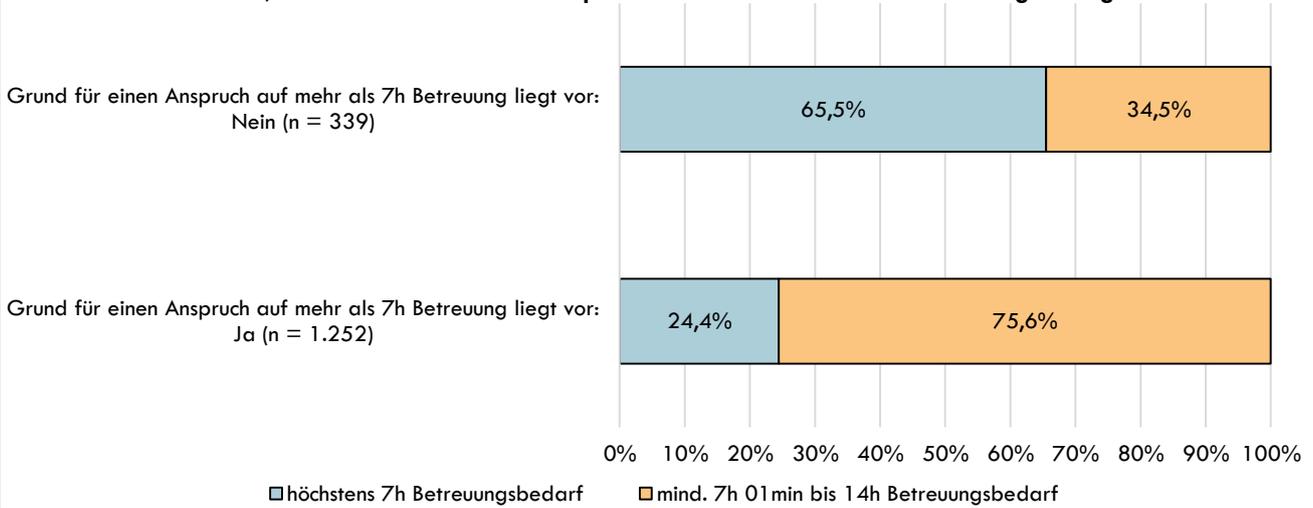


*Frage wurde im Online-Erhebungsbogen nur angezeigt, wenn das Kind derzeit eine Kita bzw. Kindertagespflege besucht oder voraussichtlich besuchen wird. Die Angaben zum Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung basieren auf der Selbstausskunft der Eltern zum Vorliegen eines rechtlich relevanten Grundes.

- Bei den Eltern mit einem Grund für einen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung für ihr Kind fällt der Betreuungsbedarf entsprechend deutlich höher aus.

Betreuungsbedarfe von Eltern mit Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung

Umfang des Betreuungsbedarfs in einer Kita oder Kindertagespflege am Montag differenziert danach, ob ein Grund für einen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung vorliegt*

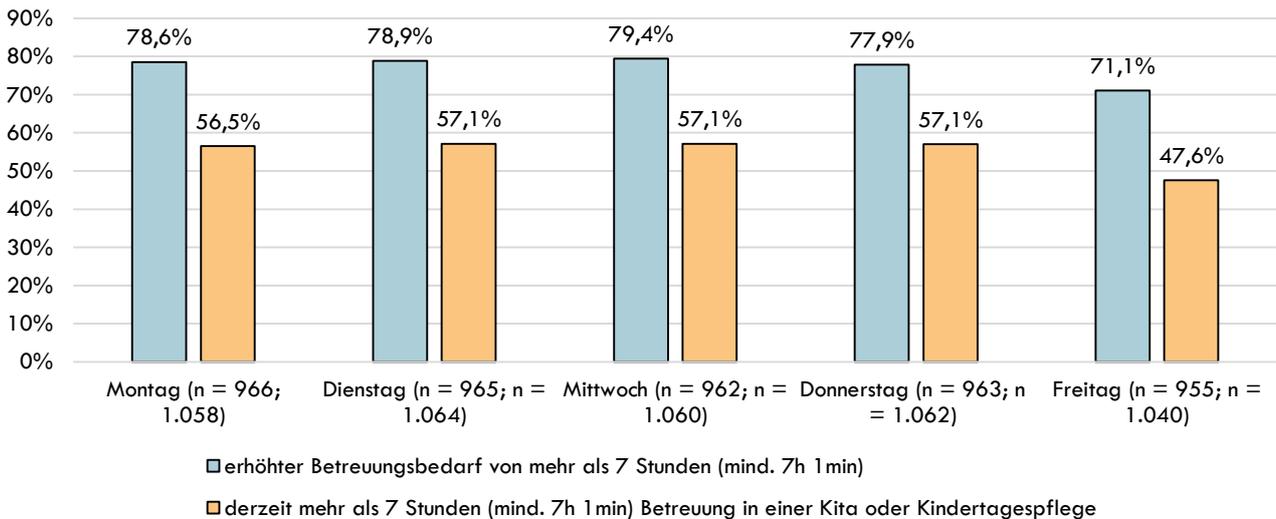


*Frage wurde im Online-Erhebungsbogen nur angezeigt, wenn das Kind derzeit eine Kita bzw. Kindertagespflege besucht oder voraussichtlich besuchen wird. Die Angaben zum Anspruch auf mehr als 7 h Betreuung basieren auf der Selbstausskunft der Eltern zum Vorliegen eines rechtlich relevanten Grundes

- Die Auswertung bezieht sich auf alle Eltern deren Kinder derzeit eine Kita bzw. Kindertagespflege besuchen oder voraussichtlich besuchen werden: Drei Viertel der Eltern mit einem rechtlichen Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung haben tatsächlich auch einen erhöhten Betreuungsbedarf von mind. 7h 01min für ihr Kind von Montag bis Donnerstag. Am Freitag liegt ihr Anteil bei gut zwei Drittel.

Abgleich Betreuungszeiten und -bedarfe bei Eltern mit Anspruch auf mehr als 7h Betreuung

Auswertung für Eltern mit einem Betreuungsanspruch von mehr als 7 Stunden*, deren Kinder derzeit eine Kita oder Kindertagespflege besuchen: Vergleich der Betreuungsbedarfe mit den derzeitigen Betreuungsstunden*

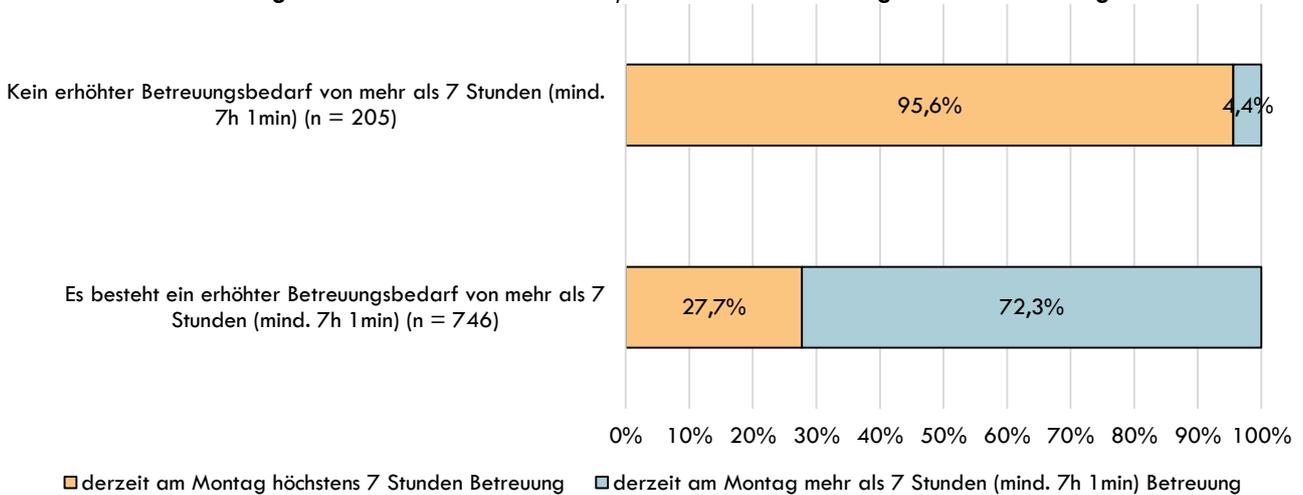


*Frage nach dem Vorliegen einer der genannten Gründe für eine längere Betreuungszeit als 7 Stunden wurde von den Eltern mit „Ja“ beantwortet.

- Die Mehrheit der Mainzer Eltern, deren Kinder bereits eine Kindertagesbetreuung besuchen, mit einem Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung ist auch mit einem entsprechenden Platz versorgt.

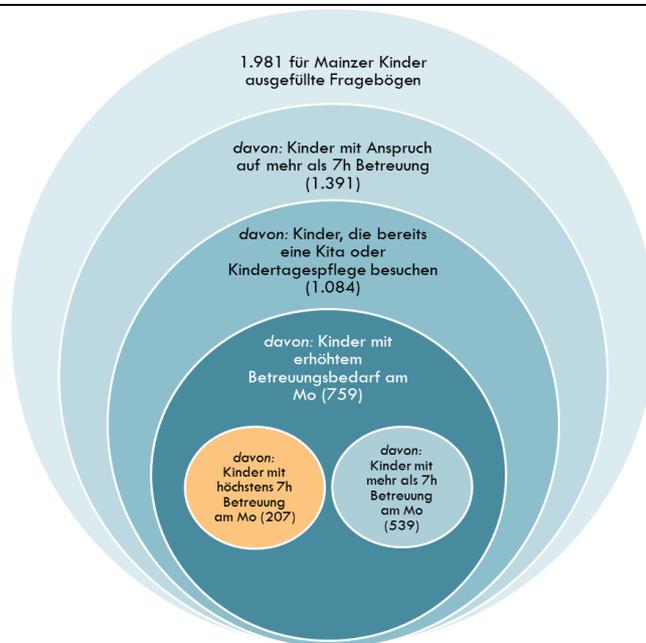
Ableich Betreuungszeiten und -bedarfe bei Eltern mit Anspruch auf mehr als 7h Betreuung

Auswertung für Eltern mit Betreuungsanspruch von mehr als 7 Stunden, deren Kinder eine Kindertagesbetreuung besuchen: Anteile der Eltern mit höchstens bzw. weniger als 7 Betreuungsstunden an allen Eltern ohne/mit erhöhtem Betreuungsbedarf am Montag*



*Frage nach dem Vorliegen einer der genannten Gründe für eine längere Betreuungszeit als 7 Stunden wurde von den Eltern mit „Ja“ beantwortet.

- Die Auswertung bezieht sich auf alle Eltern, die einen gesetzlich relevanten Grund für mehr als 7 Stunden Betreuungszeit haben und deren Kinder bereits eine Kita oder Kindertagespflege besuchen: Von den Mainzer Eltern mit einem Anspruch auf eine erhöhte Betreuungszeit, einem entsprechenden Bedarf und Kindern, die bereits eine Kindertageseinrichtung besuchen, verfügen montags bis donnerstags knapp drei Viertel über einen Platz mit mehr als 7 Stunden Betreuung.



- In der Abbildung wird ersichtlich, wie die Stichprobe für die in der oberen Grafik dargestellten Auswertungen eingegrenzt wurde, um eine Aussage dazu treffen zu können, wie viel Prozent der Kinder von Eltern mit Anspruch auf mehr als 7 Stunden Betreuung, die bereits eine Kindertageseinrichtung besuchen und einen erhöhten Betreuungsbedarf aufweisen, auch tatsächlich mehr als 7 Stunden (am Montag) in einer Kita oder Kindertagespflege betreut werden.

